

Cloppenburg, den 08.04.2013

Beratungsfolge	Termin
Jugendhilfeausschuss	18.04.2013

Behandlung: öffentlich**Tagesordnungspunkt****Aktualisierung des Kindergartenbedarfsplanes und der Krippenstatistik für den Landkreis Cloppenburg****Sachverhalt:**

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 11.02.2010 bezüglich der Bezuschussung von Neu- und Erweiterungsbauten in Kindergärten im Landkreis Cloppenburg den Grundsatzbeschluss gefasst, dass eine Bezuschussung dann erfolgt, wenn unter Zugrundelegung der letzten drei Geburtsjahrgänge und der zuletzt ermittelten Frequentierung der Kindergärten die vorhandenen Vormittagsplätze in der jeweiligen Stadt/Gemeinde nicht ausreichen. Sind ausreichend Vormittagsplätze vorhanden, erfolgt keine Bezuschussung. Der Bedarf wird jährlich fortgeschrieben und für die Berechnung zugrunde gelegt.

Für die aktuelle Ermittlung für 2012/2013 wurden die Belegungszahlen der Kindergärten zum Stichtag 01.10.2012 (Kindergartenjahr 2012/2013) und die Geburtenzahl 2011 unter Berücksichtigung der Zu- und Abgänge erfragt.

Unter Zugrundelegung der Geburtsjahrgänge von 2006 bis 2009, d.h. der Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren (6.552 Geburten) und der Anzahl der tatsächlich belegten Plätze von Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren (4.548 Plätze) ergibt sich, dass 2,78 Geburtsjahrgänge den Kindergarten tatsächlich besuchen. Unter Zugrundelegung dieses Schlüssels und der aktuellen Geburtenzahlen der Jahre 2009 bis 2011 wurde der mittel- bis langfristige Bedarf an Kindergartenplätzen ermittelt.

Nach den Ermittlungen besteht lediglich bei der Stadt Cloppenburg (73 Plätze) ein Fehlbedarf an Vormittagsplätzen. Insgesamt errechnet sich jedoch bei den Gemeinden und Städten des Landkreises Cloppenburg ein Überschuss an Vormittagsplätzen (insgesamt 663 Plätze).

Der Rückgang der Geburtenzahlen spiegelt sich in der Anzahl der belegten Kindergartenplätze wider, die den Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz erfüllen (von 4.766 im Jahre 2011 auf 4.759 im Jahre 2012).

Die Abfrage der Belegungszahlen – aufgeteilt nach Alter – hat folgende prozentuale Inanspruchnahme ergeben:

Jahrgang 2006 (6 Jahre) -	Geburtenzahl 1.749 –	Besuch des Kiga = 248 =	14,18 %
Jahrgang 2007 (5 Jahre) -	Geburtenzahl 1.658 –	Besuch des Kiga = 1.576 =	95,05 %
Jahrgang 2008 (4 Jahre) -	Geburtenzahl 1.543 –	Besuch des Kiga = 1.521 =	98,57 %
Jahrgang 2009 (3 Jahre) -	Geburtenzahl 1.602 –	Besuch des Kiga = 1.203 =	75,09 %
<hr/>			
Jahrgänge 2006-2009	6.552	4.548 =	<u>69,41%</u>

Jünger als 3 Jahre - Geburtenzahl 1603 – Besuch des Kiga = 211 = 13,16%

Ein Kindergarten wird zunehmend bereits von Kindern im Alter von 3 Jahren besucht (von 48,74% im Jahre 2006 auf 75,09 % im Jahre 2012). Die Frequentierung der Kindergärten ist in den letzten Jahren relativ konstant (2010: 2,75; 2011: 2,79 und 2012: 2,78 Geburtsjahrgänge). Bei den 6 Jahre alten Kindern (statistisch werden in dieser Altersgruppe auch zurückgestellte ggf. ältere Kinder erfasst) ist der prozentuale Rückgang gegenüber dem Jahre 2009 von 43,49 % auf 14,18 % besonders auffällig. Dies ist auf die Änderung des Stichtages für die Schulpflicht zurückzuführen, der mit Beginn des Schuljahres 2012/2013 auf den 30.09. verschoben worden ist.

Insgesamt wird der landkreisweite Bedarf an Vormittagsplätzen – unabhängig vom jeweiligen Bedarf der einzelnen Stadt oder Gemeinde – mit den vorhandenen Vormittagsplätzen abgedeckt.

Neben den Belegungszahlen der Kindergärten wurden zudem die Belegungszahlen der Kinderkrippen, aufgeschlüsselt nach dem Alter der Kinder, abgefragt und in einer Aufstellung der vorhandenen, im Bau oder in Planung befindlichen Kinderkrippen zusammengefasst.

Zum Erhebungsstichtag 01.10.2012 waren im Landkreis Cloppenburg 36 Krippengruppen mit 542 Plätzen im Betrieb (2010: 16 Gruppen mit 253, und 2011: 27 Gruppen mit 405 Plätzen).

Anlagenverzeichnis:

Kindergartenbedarfsplanung 2012/2013 Übersicht
Kindergartenbedarfsplanung 2012/2013 Altersübersicht
Krippenstatistik 2011/2012 Übersicht
Geburtenzahlen 2001 bis 2011